

## 20/21 – Finaler Maßnahmensteckbrief:

### Krisenaktionsplan und Frühmeldekette bei Trinkwasserknappheit

**Dimension:** Wassermanagement

**Potentialfeld:** Sicherstellung des Grundbedarfs an Trinkwasser im Stadtgebiet

#### **Rahmenbedingungen und Möglichkeiten für die Umsetzung:**

- Einführen einer Trinkwasserampel in/für Bad Nauheim (ähnlich der OVAG-Trinkwasserampel, Beispiele: [Oberursel](#), [Friedrichsdorf](#), [Dreieich](#))
- Bürger:innen-Informationssystem/ Smart-City Dashboard zur aktuellen Lage der Trinkwasserversorgung in Bad Nauheim (z.B. auch Bildschirme im Stadtgebiet) Anzeigen tagesaktueller bzw. monatlicher Trinkwasserverbrauchswerte und ggf. per ad-hoc-Meldung auf einen erhöhten Trinkwasserverbrauch hinweisen zu Einhaltung der vorgegebenen Mengen der OVAG- bzw. Bad Nauheimer Trinkwasserampel
- Veröffentlichung einer Gefahrenabwehrverordnung
- Prüfung eines umsetzbaren Konzepts zur Preisstaffelung (niedriger Verbrauch = niedriger Preis, hoher Verbrauch = hoher Preis (Basis: pro Haushalt? pro Anwohner:in? Datengrundlagen?))
- Erstellen eines Krisenaktionsplans für Trinkwassernotsituationen
- Multimediale Kommunikation der aktuellen Daten hinsichtlich Trinkwasserampel (z.B. Social Media, Presse, usw.), leichten Zugang zu Informationen ermöglichen (z.B.: funkgesteuerte „kleine“ Wasserampeln an Straßenlaternen)
- Ziel: So viele Bürger:innen wie möglich erreichen, um Einspareffekte zu erreichen

Zu vermittelnde Informationen:

- Wie kommt das Wasser von der „Quelle“ zum Verbraucher?
- Aus welchen „Quellen“ (Oberflächenwasser, Grundwasser, Speicherwasser, usw.) wird der Trinkwasserstrom gespeist, und in welchem Umfang?
- Ab wann tritt Wasserknappheit ein? (evtl. differenzieren nach den verschiedenen Quellen)
- Information ist fast alles: transparent machen, in welchem Stadium sich die „Quellen“ aus Punkt 2 befinden. Alle Medien nutzen.
- Was ist Wasserknappheit? Zur Einführung einer Ampel müssen die Grenzwerte für (grün/gelb/rot) definiert werden.

#### **Akteure, die eingebunden werden müssen:**

- Stadtwerke
- Stadt Bad Nauheim (Verwaltung)
- Stadtmarketing
- OVAG
- Bürger:innen
- Stadtbücherei
- Firmen + Gewerbebetriebe
- Einzelhandel, ins besondere Lebensmittelmärkte (z.B. Ampeln an der Zahlkasse)

- Öffentliche Plätze, auch Parkplätze (hier sind weitere Informationen über Bildschirme möglich)
- Schulen und KiTas
- Wohnungsbaugesellschaft Bad Nauheim

**Zielgruppen der Maßnahme & ihre Bedürfnisse:**

- Gesamte Stadtgesellschaft: Transparentes Verständnis zu der tagesaktuellen Situation, Trinkwassersicherung, Preisstabilität, schnelle Reaktionszeiten

**Woran merke ich, dass diese Maßnahme erfolgreich ist?**

- Pro- Kopf- Trinkwasserverbrauch sinkt
- Zufriedenheitsbefragungen
- Verknüpfung von Trinkwasserampel und Wasserverbrauch